28.10.11 17:06:57 [Teilseite 'BKR_H1_LOK05' - NOZ | Neue Osnabrücker Zeitung GmbH & Co. KG | Neue Osnabrücker Zeitung | Lokales BKR | Lokales] von e.mueller (Color Bogen) (82% Zoom)

Kettenkamp: Start für den Bürgerradweg

Heinrich Kottmann verlässt Gemeinderat

ms **KETTENKAMP. Gestern begannen in Kettenkamp die Vorarbeiten zum Bau des Bürgerradweges an der Berger Straße. Bis zum Wintereinbruch soll er fertig sein.**

Nach dem Vorbild Kettenkamps wollen nun auch andere Gemeinden im Osnabrücker Land kleine Projekte mit dem Landkreis zusammen nach dem Modell des Bürgerradwegs abwickeln, berichte Bürgermeister Werner Lager in einer Sitzung des Gemeinderates am Dienstagabend. Beim Bürgerradweg geht es darum, Kosten zu senken, indem Bürger ehrenamtlich ihre Arbeitskraft einbringen.

Das ist in Kettenkamp schon geregelt, berichtete Heinrich Kottmann (CDU) aus einer Anliegerversammlung. Demnach soll der Radweg am Kreisverkehr beginnen und nicht an der ersten Zufahrt zum Friedhof enden, sondern am Ortsende. Ferner haben die Anlieger durchgesetzt, dass Radweg und Fahrbahn optisch getrennt werden mit einem Pflanzstreifen. Die Fahrbahn werde zwar nicht schmaler, sie wirke aber optisch verengt, erläuterte Michael Johanning (CDU). Das könne den Verkehrsfluss verlangsamen.

Am Donnerstag wurden Birken gefällt, die dem Radweg im Wege sind. Am Samstag werden die Anlieger in einem Arbeitseinsatz das Pflaster aufnehmen, das bis zur weiteren Verwendung auf dem Bauhof gelagert wird.

Auf seine Urkunde für 20 Jahre Mitarbeit in der Gemeindepolitik wird Heinrich Kottmann noch ein bisschen warten müssen. Als Trostpflaster gab es für den Landwirt, der jetzt aus dem Gemeinderat ausscheidet, einen Präsentkorb. Und eine Würdigung von Bürgermeister Lager, der darauf hinwies, dass Kottmann den Umweltausschuss des Gemeinderates als Vorsitzender sozusagen aufgebaut habe und dass er als Vorsitzender der Teilnehmergemeinschaft im Flurbereinigungsverfahren der Gemeinde wertvolle Dienste leistete. Präsentkorb und eine Würdigung gab es auch für Ingo Lienesch (SPD), der als Vizevorsitzender des Ausschusses für Sport, Jugend und Soziales großen Anteil hatte am Projekt Skaterbahn.

Lager bedankte sich auch bei Vizebürgermeister Jürgen Pöppelmeyer und Richard Heuer (beide SPD), der für die Kirmes auch schon mal als Elektriker zum Werkzeug griff. Und der Sozialdemokrat erinnerte daran, dass er den Bürgermeistersessel bald für einen Christdemokraten räumen wird. Er wird aber weitermachen, weil ihm die Kommunalpolitik Spaß macht und weil sie ihm kein Selbstzweck ist: „Egal, wie wir gestrickt sind, wir müssen das Gemeinwohl sehen."

Fröhlicher Abschied in Kettenkamp: Werner Lager, Heinrich Kottmann, Jürgen Lienesch, Reinhard Wilke (von links). Foto: Martin Schmitz

„Bildungsmesse Nordkreis"

Als „Markt der Möglichkeiten" war er angekündigt, doch das, was da in den Berufsbildenden Schulen in Bersenbrück stattfand, war schon fast eine Messe, die einen Überblick über die Bildungslandschaft im Osnabrücker Nordland bot. Als Teil der 2. Bildungskonferenz der „Bildungsregion Nordkreis Osnabrück" zeigte sie, wie die Konferenz überhaupt, dass „Vernetzung der Bildungsakteure" in der Region lange schon kein luftiges Schlagwort mehr ist, sondern ein praktisches Instrument, von dem Erzieher im Kindergarten und Lehrer in ihrer täglichen Arbeit profitieren. Deshalb hat sich über den Nordkreis hinaus sogar die Gemeinde Wallenhorst der Bildungsregion angeschlossen. Foto: Martin Schmitz

Diplom für Fingerfadenspiele

Überraschung für Bersenbrücker Schüler

pm **BERSENBRÜCK.** Eine Überraschung erwartete die Klasse 6a der von-Ravensberg-Schule Bersenbrück mit ihrer Lehrerin Christina Hemme. Sie hatte im Sommerprojekt an der Bildungsmaßnahme des Netzwerkes Zirkus der Kulturen „Gesunde Ernährung, Bewegung, Entspannung für Körper, Geist und Seele" teilgenommen. Nun gab es ein „zweites Frühstück" im Bersenbrücker DLRG-Heim.

Nur ihren im Projekt erhaltenen Faden sollten die Schüler mitbringen, den sie bekommen hatten, weil sich auf Handy und Co. verzichtet hatten. Nun stand unter der Regie von Fadenspielerin Franziska Schenk vom Verein für Natursport und Kunste Hase-Ems die Wiederholung der Übungen für das erste Fadenspieldiplom auf dem Programm. Gut 2500 Fadenspielfiguren sind überliefert, meist von den Völkern der Aborigines, Inuit und Indianern. Fingerfadenspiele lassen sich gut in den Schulalltag integrieren und fördern die Konzentration und die Kommunikation. So bekam auch die Klassenlehrerin vom Projektleiter Axel Klose (Heeke) einen Klassensatz Fäden, Fadenspieldiplome und Anleitungen geschenkt.

Ein Buch geschenkt bekam auch Christian Dück (Bersenbrück) für seine Leistung vom „ängstlichen" Nichtschwimmer zum Seepferdchen – stellvertretend für die gesamte Gruppe. Die hatte nämlich während des Sommerlagers und zu Schuljahresbeginn in Kooperation mit der DLRG und teilweise unter Anleitung der neuen HRS-AG „Sportassistenten" versucht, auch die Bedingungen des Jugendschwimmpasses zu erfüllen. 21 Absolventen erhielten die Urkunde für das Jugendschwimmabzeichen in Bronze, wobei bei neun von ihnen auch das „Silberabzeichen" testiert war.

KOMPAKT

„Bewegte Tage" der Paul-Moor-Schule

BERSENBRÜCK. Am 26. Oktober und 27. Oktober bietet das Team der Paul-Moor-Schule die Aktion „Bewegte Tage" an. Von 9 bis 12 und 13 bis 17 Uhr werden in den Sporthallen der Grundschule Bersenbrück, Overbergstraße, Spiel- und Sportmöglichkeiten für Kinder mit und ohne Behinderung angeboten. Kinder von null bis 15 Jahren können sich an Kletterwand, Stationen zum Schaukeln und Schwingen oder auf dem Fußballfeld versuchen. Kostenbeitrag: ein Euro. In der Cafeteria werden kalte und warme Getränke angeboten.

Börse: Integratives Kinderzentrum

BERSENBRÜCK. Am Samstag, 19. November, findet von 14 bis 16 Uhr eine Spielzeug- und Kinderkleiderbörse im Integrativen Kinderzentrum in Bersenbrück (nahe Berufsschule) statt. Es wird alles rund ums Kind angeboten. Anmeldung: Galina Maurer, Telefon 05439/ 607295 (Selbstverkauf).

Eggermühlen: Fiat Punto gestohlen

pm **EGGERMÜHLEN.** Unbekannte haben in der Nacht zum Dienstag in der Straße Am Cordtskamp in Eggermühlen einen Fiat Punto entwendet. Der schwarze Pkw mit dem Kennzeichen OS - PY 636 stand auf dem Parkplatz eines Mehrfamilienhauses. Zeugenhinweise, Telefon: 05439/ 9690.